

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM
zuzüglich Porto

ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200
2070 Ahrensburg
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 5

Woche: 29.12.1980 - 04.01.1981

Nummer: 1

Witterung und Pflanzenentwicklung Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Fast während des ganzen Berichtszeitraumes herrschte für die Jahreszeit wesentlich zu milde Witterung. Tägliche Niederschläge - zum Teil mit stürmischen Winden, örtlich auch mit Orkanböen - gestalteten die Witterung zeitweise recht unbeständig. Gebietsweise gingen mehr als 20 mm nieder. Am Sonntag setzten sich dann von Norden her zunehmend kältere Luftmassen durch. Hüttenfröste (2 m - Hütte) traten während der Berichtswoche - von ausgesprochen ungünstigen Lagen abgesehen - nicht auf. Am Boden (5 cm Höhe) erreichte die Quecksilbersäule maximal -3 °C. Der Boden selbst blieb frostfrei. Die ohnehin seit langem nassen Böden konnten die fallenden Niederschläge nicht mehr verkraften, besonders schwerere Standorte ließen zusehends Staunässe erkennen, in Flußniederungen und Tallagen waren größtenteils Wiesen und Weiden überschwemmt. In Senken liegende Raps- und Gerstensschläge wiesen weitere Nasseschäden auf. Ein Befahren der Äcker war unmöglich, erforderliche Winterfurchen nach Mais, Zuckerrübe oder Zwischenfrucht konnten nicht durchgeführt werden. Aufgrund der relativ milden Witterung trat bei Wintergetreide gebietsweise immer noch keine Winterruhe ein. Im allgemeinen konnte der Stand der Winterungen - trotz überhöhter Nässe - mit befriedigend bis gut beurteilt werden.

Klimawerte der vergangenen Woche

	Temp. Mittel	°C Abw.	Sonne Std.	E ₀ Min. °C	Bodentemp. 5 cm	°C (Min/Max) 20 cm
Leck	4.7	+4.4	3.7	-4	1.2/5.3	2.4/5.0
Schwesing	4.6	+4.3	3.0	-7	1.5/5.3	2.3/4.9
Schleswig	4.5	+4.3	3.1	-6	1.4/5.7	2.5/5.3
Kiel	5.2	+4.5	2.4	-4	1.5/6.0	1.7/5.4
Lübeck	5.3	+5.0	3.0	-1	1.4/6.3	2.5/5.6
Ahrensburg	5.0	+5.2	2.3	0	2.2/6.3	3.4/5.6
Cuxhaven	5.0	+4.0	5.7	-0	2.4/5.7	3.2/5.2
Bremerhaven	5.8	+5.0	3.1	0	-	-
Emden	5.7	+4.6	7.5	-1	2.2/6.2	3.6/5.8
Bremen	5.1	+4.6	6.9	-1	2.2/5.6	3.1/5.3
Oldenburg	5.7	+4.8	6.2	-2	2.4/5.9	3.4/5.5
Lingen	5.4	+4.2	3.9	-3	2.1/6.0	3.1/5.5
Osnabrück	4.5	+3.5	1.5	-3	1.3/5.0	2.3/4.9
Soltau	4.7	+4.7	5.3	-1	2.3/5.5	2.8/5.1
Lüchow	4.8	+4.8	3.6	-2	2.4/6.8	2.9/5.0
Hannover	4.8	+4.5	3.7	-1	1.3/6.5	2.9/5.1
Braunschweig	4.4	+4.3	4.0	-1	1.4/5.1	2.7/4.7
Göttingen	3.5	+3.3	3.4	-3	0.5/5.4	1.9/5.5

Ausblick:

Die leicht winterliche Witterung bleibt größtenteils auch im weiteren Verlauf erhalten, wobei mit leichten bis mäßigen Nachtfrösten und Schneefällen zu rechnen ist.

Korrektur zum Wochenbericht Nr. 51, Jahrgang 4 (1980):

Schneehöhe in Osnabrück am 15.12. und 17.12.1980: jeweils .

Ah